



Antrag

der Abgeordneten **Harald Meußgeier, Gerd Mannes** und **Fraktion (AfD)**

Erhebung von Klimadaten in Bayern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, eine detaillierte, unabhängige Überprüfung der bisher in Bayern erhobenen Klimadaten zu veranlassen. Dabei soll besonders auf die Methodik der Datenerhebung sowie mögliche Fehlerquellen, wie z. B. Veränderungen der Messstationen und deren Standorte, geachtet werden. In diesem Zusammenhang soll auch der Einsatz bewährter (internationaler) Methoden zur Homogenisierung, Korrektur und Standardisierung von Klimadaten kritisch geprüft werden.

Begründung:

Angesichts der zunehmenden Bedeutung des sogenannten Klimawandels als wesentliches Argument für staatliche Eingriffe in die Wirtschaft und zunehmend auch die Gesellschaft müssen aktuelle Datenerhebungen auf den Prüfstand gestellt werden. Es muss unbedingt sichergestellt werden, dass die Erhebung und Analyse von Klimadaten in Bayern auf einer soliden und vor allem genauen Datengrundlage beruht. In der Vergangenheit wiesen Klimadaten teilweise Diskrepanzen auf, die durch verschiedene Messungen und Interpretationen entstanden sind. Bisher weitgehend ungeklärt ist auch, warum Satellitendaten eine andere Temperatur messen als Bodenstationen.

Die Integration moderner Technologien und international erprobter Methoden der Homogenisierung birgt viele Vorteile, jedoch auch viele Risiken, weil hierdurch die Qualität der Klimadaten erheblich beeinflusst werden kann. Durch die Digitalisierung von Daten wird es möglich, Wettererscheinungen effektiver zu beschreiben, allerdings bergen derartige Verfahren immer auch Fehleranfälligkeiten und öffnen Interpretationsspielräume. Eine kritische Prüfung nach aktuellsten Erkenntnissen ist deshalb dringend erforderlich, um zukünftige politische Entscheidungsgrundlagen zu verbessern.